

PRESSEMITTEILUNG

KTG Agrar bestätigt den Wachstumskurs:

Landwirtschaftsunternehmen profitiert von hoher Nachfrage nach Agrarrohstoffen

- **Gesamtleistung steigt um 76,5 Prozent auf 31,6 Millionen Euro**
- **EBIT legt um 60,8 Prozent auf 4,0 Millionen Euro zu**
- **70 Prozent der 2008er Ernte bereits zu hohen Preisen verkauft**
- **Ergebnissprung im laufenden Jahr erwartet**

Hamburg, den 26. Mai 2008 – Die KTG Agrar AG [ISIN: DE000A0DN1J4], eines der führenden Landwirtschaftsunternehmen in Europa, ist im Geschäftsjahr 2007 in allen Geschäftsbereichen kräftig gewachsen: Die Gesamtleistung stieg von 17,9 Millionen Euro auf 31,6 Millionen Euro (HGB, alle Angaben vor IPO-Kosten). Das ist ein Anstieg um 76,5 Prozent. Das operative Ergebnis (EBIT) legte auf 4,0 Millionen Euro zu - ein Plus von 60,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2,5 Millionen Euro). Auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ist mit 2,1 Millionen Euro deutlich höher als 2006 (1,6 Millionen Euro). Siegfried Hofreiter, Vorstandsvorsitzender von KTG Agrar: „Wir haben gehalten, was wir zum Börsengang versprochen haben. Wir wachsen profitabel, haben kräftig in den Ausbau unserer Flächen investiert und mit dem zusätzlichen Kapital unseren Handlungsspielraum nochmals verbessert.“

KTG Agrar ist der führende Anbieter von ökologischen Marktfrüchten wie Bio-Getreide und Bio-Mais in Europa. Auch im konventionellen Anbau setzt die Gesellschaft auf hochwertige Produkte und profitiert insbesondere von der steigenden Nachfrage in Deutschland. Ende des Geschäftsjahres 2007 standen KTG Agrar insgesamt 17.982 Hektar zur Verfügung. Davon befanden sich 14.643 Hektar in Deutschland und 3.339 Hektar in Litauen. Das Flächenwachstum wurde auch zu Beginn des laufenden Jahres vorangetrieben. Zum 31. März 2008 stieg der Flächenbestand auf nahezu 20.000 Hektar.

Auch im Jahr 2007 haben sich die nachhaltigen Trends fortgesetzt, die bereits seit mehreren Jahren die Agrarrohstoffmärkte bestimmen: Die wachsende Weltbevölkerung und der zunehmende Wohlstand in den Schwellenländern, durch den sich die Essgewohnheiten ändern, führen zu einer steigenden Nachfrage nach Landwirtschaftsprodukten. Das Angebot kann mit dieser Nachfrage nicht mithalten. Die Folge: steigende Preise. „In sieben der

letzten acht Jahre war der weltweite Getreideverbrauch höher als die produzierte Menge“, erläutert Hofreiter. KTG Agrar rechnet damit, dass die hohe Nachfrage im ökologischen und konventionellen Marktfruchtanbau auch 2008 anhalten wird.

Aufgrund der positiven Entwicklung aller Geschäftsfelder plant KTG Agrar auch im laufenden Geschäftsjahr ein dynamisches Unternehmenswachstum bei einer deutlich steigenden EBIT-Marge. Wolfgang Bläsi, Finanzvorstand von KTG Agrar: „Wir sind sehr optimistisch für 2008. Unsere zehn Biogasanlagen laufen erstmals ganzjährig unter Volllast. Allein hier erwarten wir Erlöse in Höhe von rund zehn Millionen Euro.“ Im Marktfruchtanbau wurden bereits in den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres rund 70 Prozent der Ernte 2008 zu hohen Preisen verkauft. Die Anbaufläche soll bis Ende 2008 auf über 22.500 Hektar vergrößert werden.

Der Geschäftsbericht 2007 steht auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.ktg-agrar.de/ir/downloads bereit.

Über KTG Agrar:

Die KTG Agrar AG gehört mit einer ihr zur Verfügung stehenden Fläche von rund 20.000 Hektar zu den führenden Produzenten von Agrarprodukten in Europa. Die Kernkompetenz des Hamburger Unternehmens ist der ökologische und konventionelle Anbau von Marktfrüchten wie Getreide, Mais und Raps. Bei ökologischen Marktfrüchten ist KTG Agrar nach eigener Einschätzung – gemessen an der ökologischen Anbaufläche – Marktführer in Deutschland. Das dritte Standbein der Gesellschaft ist seit dem Jahr 2006 die Erzeugung von Bioenergie. Derzeit betreibt KTG Agrar 10 Biogasanlagen mit einer elektrischen Anschlussleistung von insgesamt rund 6,5 Megawatt. Die Gesellschaft erwirbt und entwickelt erfolgreich Agrarunternehmen, ist im Agrarhandel tätig und erzeugt und vermarktet Sonderkulturen. KTG Agrar produziert hauptsächlich in Deutschland, seit 2005 zusätzlich auch im EU-Vollmitgliedstaat Litauen. Im Geschäftsjahr 2007 hat KTG eine Gesamtleistung von 31,6 Millionen Euro und ein EBIT von 4,0 Millionen Euro erzielt. Derzeit beschäftigt das Unternehmen mit Sitz in Hamburg rund 125 Mitarbeiter.

KTG Agrar AG
Ferdinandstraße 12
20095 Hamburg
www.ktg-agrar.de

ISIN: DE000A0DN1J4
WKN: A0DN1J
Zulassung: Open Market (Entry Standard), Frankfurter Wertpapierbörse

Kontakt:

Presse / Investor Relations

Fabian Lorenz
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH
Tel: +49 40 36 90 50-56
E-Mail: f.lorenz@hoschke.de